

[P.S.: Russland hat mit 13 Raketen und 115 Drohnen angegriffen; es gab Treffer und Abstürze an 24 Orten](#)

12.07.2026

In der Nacht zum 12. Juli hat die ukrainische Luftabwehr 102 von 128 Zielen zerstört oder abgefangen: 7 Raketen und 95 Drohnen griffen das Land an.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 12. Juli hat die ukrainische Luftabwehr 102 von 128 Zielen zerstört oder abgefangen: 7 Raketen und 95 Drohnen griffen das Land an.

In der Nacht zum 12. Juli griffen russische Truppen die Ukraine mit 13 Raketen und 115 Drohnen verschiedener Typen an; nach Angaben der Luftstreitkräfte hat die Luftabwehr 102 von 128 Zielen abgeschossen oder neutralisiert.

Quelle: Luftstreitkräfte

Details: Russland feuerte 9 gelenkte Luft-Boden-Raketen vom Typ Ch-59/69, 4 Anti-Radar-Raketen vom Typ Ch-31 sowie 115 Drohnen ab. Nach Angaben der Luftstreitkräfte hat die Luftabwehr 7 Raketen vom Typ Ch-59/69 und 95 Drohnen abgeschossen oder unschädlich gemacht.

Es wurden Treffer von 2 Lenkflugkörpern vom Typ Ch-59/69 und 19 Angriffs-Drohnen an 12 Orten sowie der Absturz von Trümmerteilen an weiteren 12 Orten festgestellt.

Die Luftstreitkräfte geben an, dass die Anti-Radar-Raketen vom Typ Ch-31 ihre Ziele nicht erreicht haben.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts dauerte der Angriff noch an; im Luftraum der Ukraine befanden sich weiterhin mehrere russische Drohnen.

Zur Erinnerung: In den vergangenen 24 Stunden haben die ukrainischen Streitkräfte 1.320 russische Angreifer getötet und verwundet

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.